

Deutsche Junioren und offene Meisterschaften in Leipzig



An dem Wochenende des 8. und 9. Juni fanden in Leipzig die 64. Deutschen Meisterschaften und 45. Deutschen Juniorenmeisterschaften im Flossenschwimmen in Leipzig statt. Lisa und ich wurden am Freitag von unserer Mutter zum Treffpunkt an Katjas Schule gefahren, wo Paul schon auf uns wartete. Bis Katja ankam, verbachten wir die Zeit mit Reden, Schritte sammeln und Spielen. Wir packten dann unsere Sachen in ihr Auto und fuhren mit Verspätung los. Jan und Leonard waren bereits im Wohnmobil mit Silas und Michael unterwegs. Nach ca. 4,5 Stunden kamen wir in Leipzig an und holten noch Verpflegung vor Ort für das Wochenende. Lisa, Paul, Jan, Leonard und ich fuhren dann noch ca. 25 Minuten durch Leipzig zu unserer Unterkunft und gingen dann zügig ins Bett.

Am Samstag, den ersten Wettkampftag, mussten wir schon vor 6 Uhr aufstehen, da Einlass um 7 Uhr 15 sein sollte. Als wir also gegen kurz vor sieben am Schwimmbad ankamen aßen alle noch zwei Brötchen und dann begann der Wettkampf mit dem Einschwimmen und der Eröffnung. Die erste Strecke war die 4x50m Mixstaffel mit Walters und Blaszczyks. Wir wurden in 01:26,48 neunt beste Staffel Deutschlands. Über 100m BiFin wurde Paul neunter (51,21) und Silas 14. (55,60 und PB). Über 100m FS wurde Lisa 30. (49,99 PB), Julia 43. (54,05), Jan

22. (45,33), Paul 29. (47,32 PB), Silas 31. (49,72) und Leonard 32. (50,79). Auf den 50m Apnoe wurde Lisa 33. (22,28), Julia 29. (21,68 PB), Jan 19. (18,12), Leonard 28. (21,06) und Silas 29. (21,12). Über 50m BiFin schwamm Paul auf Platz 8. (23,55) und Silas auf Platz 12. (24,83). Über 1500m FS durfte ich im Fast Heat starten und erreichte in 16:55,15 Platz 5. in der offenen Wertung und Silber in der Juniorinnenwertung. Über die abschließende 4x200m FS Staffel wurden die Jungs in 07:28,64 (Landesrekord) Vizemeister bei den Junioren und vierter in der offenen Wertung. Nach dem Wettkampf gingen wir noch in eine Pizzeria essen und dann fuhr ein Teil wieder in die Unterkunft.

Am Sonntag hieß es auch wieder früh aufstehen und am Schwimmbad frühstücken. Der erste Start waren an diesem Tag die 200m FS auf denen Lisa 18. (01:52,34 PB), Silas 19. (01:54,06 PB) und Leonard 20. (01:59,45) wurden. Über 50m FS erreicht Lisa Platz 23. (23,07 PB), Julia Platz 29. (24,31), Jan Platz 13. (19,58 Landesrekord), Paul Platz 20. (20,91 PB), Leonard Platz 21. (21,01 PB) und Silas Platz 23. (23,13). Über 4x100m SB mix wurden Silas, Julia, Paul und Lisa 5. in der offenen Wertung. Über 200m BiFin schwamm Paul einen neuen deutschen Jugendrekord und er wurde in 01:54,53 Bronzemedailengewinner in der offenen Wertung. Lisa erschwamm einen 5. Platz über 800m FS (08:22,15 PB) und Paul wurde 6. bei den Herren (08:20,52 Landesrekord). Die 100m Streckentauchen beendete Jan auf Platz 10 (44,22 PB) und Julia auf Platz 21 (54,25). Auf 400m FS wurde Lisa 8. (03:58,45 PB), Julia 20. (04:23,32) und Silas 11. (04:12,37 PB). Zum Abschluss gab es nochmal Edelmetall für Bingen, denn die Jungs gewannen über 4x100m FS wieder Silber in der Juniorenwertung und wurden siebte in der offenen Wertung (03:14,02 Landesrekord). Im zweiten Abschnitt durfte ich als Zielrichter im Wettkampfgericht aushelfen, da WKR gesucht wurden und ich mit meinem Wettkampf fertig war. Auf dem Rückweg machten wir noch Halt in einem Schnellrestaurant. Katja, Lisa und ich wurden zudem in Ingelheim-West, 50m entfernt von unserem Ziel, noch in einer allgemeinen Verkehrskontrolle durch die Polizei kontrolliert. Nachdem diese nach circa zehn Minuten beendet war, konnten wir endlich den verdienten Schlaf angehen.

Eine sehr erfolgreiche Wettkampfsaison ging so für die rheinland-pfälzischen SportlerInnen in Leipzig zu ende. Bereits im März konnten Süddeutsche Titel in Freiburg sowie Worldcuppunkte in Italien gewonnen werden. Im April konnte Bingen in Halle mit drei Nachwuchssportlern bei der Kindermeisterschaft teilnehmen, im Mai glänzten fünf Jugendliche auf der Deutschen Jugendmeisterschaft in Rostock und nun ein Ausrufezeichen zum Abschluss. Wir freuen uns jetzt auf entspannteres Training und Sommerferien und freuen uns dann auch wieder darauf Ende August wieder richtig loszulegen.







